

German Boys and Girls Open 2009 noch attraktiver

Bernhard Langer wird Schirmherr +++ Jeweils vier Vorturniere im In- und Ausland +++ Allianz neuer Hauptsponsor +++ 150 Top-Jugendliche aus ganz Europa beim Finale am Start

Die German Boys & Girls Open, die vom 5. bis 7. Juni 2009 zum nunmehr sechsten Mal im Golf Club St. Leon-Rot ausgetragen wird, zeigt sich in diesem Jahr mit zahlreichen Neuerungen: Besonders stolz sind die Verantwortlichen des Deutschen Golf Verbandes, der European Golf Association und des Golf Club St. Leon-Rot darauf, dass der deutsche Ausnahmegolfer Bernhard Langer als Schirmherr des Turniers fungiert. Ein Amt, das der zweifache Gewinner des US-Masters gern übernommen hat: »Ich bin der Einladung, für die German Boys & Girls Open als Schirmherr zu fungieren, sehr gerne gefolgt. Denn dieses Turnier hat alles, was sich ein junger Golfer wünschen kann: Wettbewerb auf hohem Niveau, Spaß und perfekte Rahmenbedingungen«. Ob Langer, der auch in diesem Jahr höchst erfolgreich auf der Champions Tour in den USA spielt, zum Finale nach St. Leon-Rot kommt, steht allerdings noch nicht fest.

Sollte der beste deutsche Golfer aller Zeiten jedoch in die Kurpfalz reisen, wird er wie alle Zuschauer das wohl beste Feld in der Geschichte des Turniers zu sehen bekommen. Der Grund: Erstmals werden in diesem Jahr gleich vier Qualifikationsturniere für die German Boys & Girls Open im europäischen Ausland ausgetragen. Den Auftakt bildet dabei der »Coupe de France Dames«, der vom 20.-22. März 2009 im französischen Golf International d' Arcachon in La Teste ausgespielt wird. Weitere Veranstaltungen folgen dann im April und Mai in Dänemark, Portugal und Italien. Darüber hinaus gibt es in Deutschland ebenfalls vier Vorturniere. Neben den Spielorten Köln, Karlsruhe und München, die schon in den vergangenen Jahren Gastgeber für die nationalen Vorausscheidungen waren, findet 2009 erstmals auch ein Turnier in Berlin statt. Mit den somit insgesamt acht Qualifikationsturnieren mit über 800 Teilnehmern sind die Verantwortlichen ihrem Ziel einer noch stärkeren Internationalisierung der Veranstaltung ein großes Stück näher gekommen. Die German Boys & Girls Open dürfte damit bereits zu einem der wichtigsten Turniere für jugendliche Spitzengolfer in Kontinentaleuropa zählen.

Möglich ist dies auch deshalb, weil sich neben dem Titelsponsor Capri-Sonne, der in diesem Jahr sein 40-jähriges Markenbestehen feiert, mit Allianz ein neuer Hauptsponsor für das Turnier in größerem Umfang engagiert. Das Münchner Unternehmen, das bereits in den vergangenen Jahren die German Boys & Girls Open insbesondere bei den Qualifikationsturnieren unterstützte, wird nun sein Engagement unter dem Aspekt „Wir fördern Jugend und Leistung“ deutlich verstärken.

Bei der German Boys & Girls Open 2009, die wie in den vergangenen Jahren auf dem Platz St. Leon ausgespielt wird, gehen insgesamt 150 Jugendliche (100 Jungen und 50 Mädchen) der Jahrgänge 1991 und jünger an drei Turniertagen an den Abschlag und werden um den begehrten Titel der German Boys & Girls Open kämpfen. Ferner winken insgesamt vier Startplätze beim bedeutenden US-Jugendturnier Optimist Championships, die vom 23.7. bis 2.8.2009 im PGA National Resort & Spa, Florida stattfinden. Und selbstverständlich feiert der Golf Club St. Leon-Rot am Finaltag, dem 7.6., wieder seinen beliebten „Tag der offenen Tür“ für Groß und Klein, was volle Ränge und Turnieratmosphäre für die Spielerinnen und Spieler garantiert

Über den Golf Club St. Leon-Rot

Der 1997 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, der weltbeste Golfspieler, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, „St. Leon“ und „Rot“, wurden mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot 2009 bereits zum achten Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als „Bester Golfplatz in Deutschland“. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der „Top 500 Holes in the World“. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit einer Driving-Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. Bekannt ist der Golf Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellt St. Leon-Rot seit vier Jahren in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren. Die Damenmannschaft kann auf zwei Deutsche Meisterschaften und einen Europameister-Titel verweisen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.